

# **Dringlichkeitsantrag: In Zeiten fossiler Inflation: sozialen Zusammenhalt sichern, Wirtschaft stärken**



48. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz  
Bonn, 14. - 16. Oktober 2022

Antragsteller\*in: BAG WHT  
Beschlussdatum: 12.10.2022

## **Änderungsantrag zu I-11**

### **Von Zeile 214 bis 216 einfügen:**

zu realisieren. Die bereits vereinbarte Anschlussregelung soll aus unserer Sicht einen Preis von 49 Euro nicht übersteigen. Die Semestertickets für Studierende sind bisher sehr heterogen und niedriger als 49€. Sie sollten aus unserer Sicht in eine Preisstufe deutlich unter 49€ für SGB-Leistungsbezieher\*innen und Studierende integriert werden. Mit weiteren Investitionen in die Schiene haben wir richtige Weichenstellungen eingeleitet. Darüber hinaus wird es kurzfristig auch eine deutliche

## **Begründung**

Manche Semestertickets kosten auf den Monat runter gerechnet 30€/Monat, manche die Hälfte oder noch weniger. Es ist eine sehr heterogene Ticketlandschaft. Deutlich wird 49€ wäre für Studierende zu teuer. Es braucht eine niedrigere Preisstufe, genauso wie dies SGB II Bezieher\*innen brauchen. Studierende können an den meisten Standorten nicht wählen, ob sie ein Semesterticket haben wollen, sondern zahlen es eh. Daher wäre es besonders sinnvoll es in die deutschlandweite Vereinheitlichung zu integrieren.